

Ressort: Politik

Grüne wollen Mehrwertsteuer "um ein bis zwei Prozentpunkte senken"

Berlin, 16.09.2017, 04:00 Uhr

GDN - Die Grünen wollen im Fall einer Regierungsbeteiligung die Mehrwertsteuer "um ein bis zwei Prozentpunkte senken" und im Gegenzug "unsinnige Ausnahmen konsequent streichen". Es gehe darum, "gerade auch Geringverdiener und Familien zu entlasten", sagte Spitzenkandidat Cem Özdemir der "Welt".

Aber: "Viele dieser Menschen zahlen nur geringe oder gar keine Einkommensteuern. Mein Ansatz daher: Wir machen das über eine Senkung der Mehrwertsteuer." Um diese Reform umzusetzen, schlägt Özdemir vor, "dass alle Fraktionen nach der Wahl parteiübergreifend in einen Raum gehen, und wir bleiben drinnen, bis weißer Rauch aufsteigt - wie bei der Papstwahl. Wir verraten anschließend auch nicht, wer was vorgeschlagen hat, um uns die Prügel brüderlich und schwesterlich zu teilen." Özdemir will zugleich das Steuerprivileg auf Diesel abschaffen. Es handele sich dabei um "umwelt- und klimafeindliche Subventionen" in Höhe von mindestens sechs Milliarden Euro. "Ich sehe keinen Grund, warum Dieselmotoren im Gegensatz zu Benzinern weiterhin subventioniert werden sollten", so Özdemir. "Das Geld sollten wir lieber in die abgasfreie Mobilität von morgen investieren. Da haben wir großen Nachholbedarf."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-94710/gruene-wollen-mehrwertsteuer-um-ein-bis-zwei-prozentpunkte-senken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619